

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhdsg.
Oskar Beck München ::



Will Besser

(Z) Binnen kurzem erscheinen:

Schön ist der Sommer.
Ein Buch Liebeslieder. 3. Auflage.
6. u. 7. Tausend. Geb. etwa M. 5.50

Briefe zweier Liebenden.
Gedichte. 15. bis 17. Tausend.
Geb. etwa M. 5.50

Vorher sind erschienen:

Mutter und Kind. Aus dem
Tagebuch einer Mutter. Gedichte.
Geb. M. 6.50

Die Kölnische Zeitung führt sich darüber:

"In seinem 'Tagebücher einer Mutter' erweitert Will Besser die Jahresringe seines dichterischen Erlebens um den eines neuen Versuchs, das sich in seinem Gehalt und Wesen fast unmittelbar an frühere Dichtungen anschließt. Der Ausdruck Lebensbeichte wäre für diese zart lyrischen Stimmungsgebilde fast zu schwer, man kann tatsächlich nur von flüssigeren Tagebuchversen reden; aber diese sind von so runder Schönheit in der Form, so saltem Wohltaut im Klang und von so tiefer Innigkeit und Gemütswärme im Inhalt, daß sie als vollkommenster Ausdruck der Herzenschreie eines Lyrikers vor uns stehen. Über die Zwiesprache zweier Liebenden und ihren Liebes Sommer hinaus erblüht die junge Ehe unter der Tragik des Weltkriegs, aber während der Geliebte hinter dem feuergebrannten Vorhang der Ferne verschwindet, spürt die Geliebte in sich ein neues wachsendes Leben und ihre vereinigte Seele erhebt sich über Erdenseid hinaus zur höchsten Weise eines Mutterglücks.

Es ist ein rechtes Buch für junge Männer in der Fülle überströmender Zärtlichkeit, die jedenfalls aus tiefer Kenntnis der Frauenseite kommt."

Traumgewalten. Novellen. Geb. M. 6.-

Martin Luthers Jugendjahre.
Bilder u. Legenden. Geb. M. 4.- u. 25% L. 3.

Der blühende Baum. Neue Lieder
u. Gedichte. 2. Auflage. Geb. M. 2.80

**Die Liebesmesse und andere
Gedichte.** 3. Tsd. Geb. M. 3.50 u. 25% L. 3.

Haben Sie Will Bessers Bücher stets auf
Lager und ergänzen Sie Ihre Vorräte bitte
nach dem Verlangen.

Oldenburg & Co.
Verlag. Berlin SW. 48
Wilhelmstraße 9



In Kürze erscheint:

Thea Malten

Eva und die Brüder

Roman

Gehfest 8.— Mark, gebunden 12.— Mark

Eva und die Brüder — Die Geschichte eines Irrtums, einer Erkenntnis und eines Versiches. Eva Jakobus, die mutige Lebenskämpferin, glaubt in dem schönen Paul Williger das Ideal ihres Herzens und ihres Geistes gefunden zu haben. Lange Zeit wehrt sie sich gegen die Liebe. Doch Paul, dem an zu leichter Siege Gewöhnt, wird sie durch ihren Widerstand doppelt begehrenswert. — Er heiratet das arme Schreibmaschinen-Fräulein, da er sie auf andere Weise nicht eringen kann.

Aber bald sieht Eva ihren unseligen Irrtum ein. Hinter der schönen Facke verbirgt sich ein eiter, leerer und oberflächlicher Mensch. Das, was sie in Paul gesucht hatte, trifft ihr in seinem Bruder Georg entgegen, ein starker Charakter, eine gerechte Männlichkeit, ein Intellekt, zu dem sie bewundernd ausschauen kann. Und Georg, der Oberbürgermeister, dessen Standesvorurteile sich gegen das "Typfräulein" auslehnten, erkennt in ihr alles, was ihm bisher gefehlt hat, die Wärme und Klamtheit des Lebens, und sein diszipliniertes Herz wird zum erstenmal hingerissen im Sturm der Liebe. Er ist bereit, alles für sie zu opfern, Familie, Stellung und Ansehen, doch im letzten Augenblick reist Eva ihn vom Abgrund zurück. Der Fremde, der wie eine schreckliche Warnung in ihr Leben tritt öffnet ihr die Augen. Ein Mann wie Georg darf seiner Liebe nicht sein Leben, seine große Lebensarbeit opfern. Das Opfer muß sie bringen.

So verläßt sie ihn. Sie löst ihre Ehe, die eine Lüge geworden ist, und nimmt aufs neue den schweren Kampf des Lebens mutig auf sich.

Nettopreise:

| | |
|--|-----------------|
| Gehfest einzeln 5.35 M. bar, geb. 8.15 M. bar | } Einband stets |
| Von 10 Exemplaren M. 35% } · 50 " " 40% } 2.80 M. bar | |

Einmal zur Probe, wenn
vor Erscheinen bestellt:

12 und mehr Stücke mit 40%, Einbd. 2.80 M. no.

Ausslieferung für Süddeutschland:
G. Umbreit & Co., Stuttgart
Ausslieferung für Österreich: H. Goldschmidt, Wien